

**Werte**

Aktien-Indizes:	Vortag	Veränd. ggü. Vortag	
MSCI World - Global	2.362,41	-0,740%	
Dow Jones Industrial - USA	27.682,81	-0,482%	
Eurostoxx 50 - Europa	3.190,93	-0,099%	
Dax 30 - Deutschland	12.689,04	-0,328%	
Nikkei 225 - Japan	23.029,90	-0,669%	
Rohstoffe:			
Gold in USD	1.899,84	-0,324%	
Brent-Öl in USD	37,96	-3,801%	
Renditen:			
3-Mon.-Euribor	-0,498%	0,000%	*
Bund 10 Jahre	-0,536%	0,000%	*
US-Treasury 10 J.	0,70%	0,023%	*

\*Veränderung in Prozentpunkten

**Devisenhändler**

KSK Heilbronn / SPK Neckartal-Odenwald / SPK Tauberfranken		
Stefan Müller	07141/9743-274	<a href="mailto:stefan.mueller@sibwn.de">stefan.mueller@sibwn.de</a>
KSK Ludwigsburg / KSK Waiblingen / KSK Heidenheim		
Robert Vater-Dremmler	07141/9743-276	<a href="mailto:robert.vater-dremmler@sibwn.de">robert.vater-dremmler@sibwn.de</a>
SPK Schwäbisch Hall - Crailsheim / SPK Hohenlohekreis		
Julia Steiner	07141/9743-272	<a href="mailto:julia.steiner@sibwn.de">julia.steiner@sibwn.de</a>
SPK Heidelberg / SPK Rhein Neckar Nord		
Ralf Uhrig	07141/9743-279	<a href="mailto:ralf.uhrig@sibwn.de">ralf.uhrig@sibwn.de</a>
KSK Esslingen-Nürtingen		
Katharina Meinert	07141/9743-292	<a href="mailto:katharina.meinert@sibwn.de">katharina.meinert@sibwn.de</a>
Florian Nolle	07141/9743-291	<a href="mailto:florian.nolle@sibwn.de">florian.nolle@sibwn.de</a>



Besuchen Sie uns auf dem digitalen  
**17. Mittelstandsforum Baden-Württemberg**  
20.10.2020 in der 3. Etappe / Forum 7 ([Anmeldung](#))

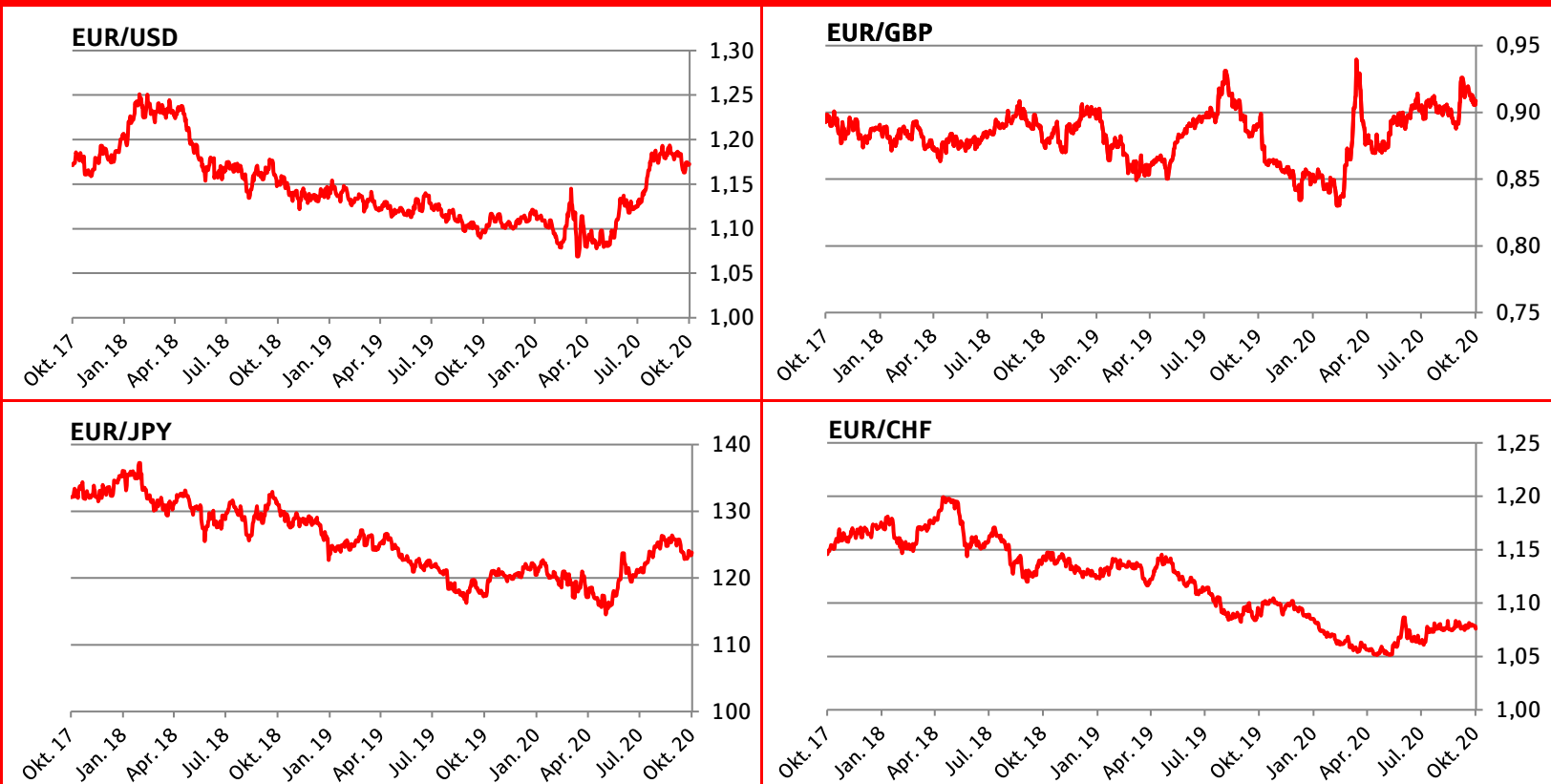
**Devisen (Mittelwert)**

Hauptwährungen		BRIC-Länder		Skandinavien		Sonstige		Osteuropa	
USD	1,1726	BRL	6,6601	NOK	10,8974	CAD	1,5575	PLN	4,4927
GBP	0,9088	RUB	91,353	SEK	10,452	AUD	1,6360	CZK	27,133
CHF	1,0759	INR	85,951	DKK	7,4407	NZD	1,7658	HUF	358,72
JPY	123,84	CNY	7,9598			HKD	9,0880	HRK	7,563
		CNH	7,9175			SGD	1,5984	RON	4,8661
						ZAR	19,289	BGN	1,9559
						ARS	90,103	UAH	33,305
						TWD	33,845	TRY	9,0983

**Bloomberg 05.10.2020**

Die asiatischen Börsen haben die neue Handelswoche mit Kursaufschlägen begonnen. Auftrieb für die Stimmung brachte die Nachricht, dass US-Präsident Donald Trump womöglich schon im Tagesverlauf aus dem Krankenhaus entlassen wird. Damit würde das Risiko schwinden, dass seine Corona-Infektion Verwerfungen bei den US-Wahlen nach sich zieht. Der Bloomberg Dollar Spot Index sank am Montagmorgen 0,2%; vergangene Woche kam er insgesamt auf ein Minus von 1%. Der Euro stieg am Morgen 0,1% auf \$1,1732, nach einem Vorwochenplus von 0,7%. Der Schweizer Franken gewann 0,2% auf CHF1,0760 je Euro (Worwochenaufwertung 0,2%); zum Dollar legte der Franken 0,4% zu auf 91,71 Rappen stagnierte er bei 91,89 Rappen (Worwochenaufwertung 0,8%). Der Ölmarkt hat sich am Montag etwas von seinen jüngsten Einbußen erholt. Der Preis der US-Sorte WTI hatte vergangene Woche die stärksten Verluste seit Juni erlitten und war auf ein Drei-Wochen-Tief gefallen. WTI +2,7% auf \$38,04/Barrel, nach einem Vorwochenverlust von 8%. Brent +2,2% auf \$40,14/Barrel, nach einem Vorwochenverlust von 6,3%. Der Goldpreis hat die leichten Verluste vom Freitag zum Start der neuen Woche ausgeweitet. Kassapreis -0,3% auf \$1.894 je Unze, nach -0,3% am Freitag.

**Charts**



**Devisennewsletter**